

# Ein wichtiges Instrument für KMU Frauen

## Eidgenössischer Fachausweis Unternehmensführung KMU



*KMU Frauen Schweiz*

*Femmes PME Suisse*

*Donne PMI Svizzera*

Als 2014 das Netzwerk der KMU Frauen Schweiz sein 20-jähriges Bestehen feierte, wurde erstmals der eidgenössische Fachausweis «Unternehmensführung KMU» abgegeben. Heute gehört dieser eidgenössische Abschluss auf Bachelorniveau zum MUSS einer jeden mitarbeitenden Partnerin oder selbstständigen Unternehmerin in KMU. Natürlich können auch Männer diesen Abschluss erlangen. Drei Wege führen über eine innovative Berufsprüfung zu diesem eidgenössischen Fachausweis.

## **Die Tätigkeit einer Fachfrau / eines Fachmannes Unternehmensführung KMU**

Fachleute Unternehmensführung KMU sind in der Lage, Führungs- und Managementaufgaben in kleinen oder mittleren, oft auch in eigentümergeführten Unternehmen wahrzunehmen und können ein kleines Unternehmen in ihrem Berufsfeld selbstständig führen. In mittleren Betrieben nehmen sie anspruchsvolle Führungsaufgaben wahr und unterstützen die Geschäftsleitung. Häufig sind Fachleute Unternehmensführung KMU auch persönlich mit dem Unternehmensrisiko und dem Unternehmenserfolg verbunden.

## **Die Zulassungsbedingungen zur Berufsprüfung**

Zur Abschlussprüfung wird zugelassen, wer:

- a) ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis EFZ oder einen gleichwertigen Ausweis besitzt und mindestens zwei Jahre Berufserfahrung in einem kleinen oder mittleren Unternehmen KMU in einer Führungsposition nachweist

oder

- b) über mindestens acht Jahre Berufserfahrung in einer KMU-Führungsposition verfügt und
- c) über die erforderlichen Modulabschlüsse, ein Gleichwertigkeitsdossier oder Gleichwertigkeitsbestätigungen verfügt, welche ab Ausstellungsdatum nicht älter als fünf Jahre sein dürfen.

a) oder b) und c) müssen erfüllt sein.

## **Die drei Wege zur abschliessenden Berufsprüfung**

- Über **Modulbesuche und Modulabschlüsse**
- Über die **Gleichwertigkeitsbestätigung** resp. das Gleichwertigkeitsdossier
- Über eine **Kombination von Modulabschlüssen und die Gleichwertigkeitsbestätigung** einzelner Module

## **Die performanzorientierte Berufsprüfung**

Der eidgenössische Fachausweis «Fachfrau/Fachmann Unternehmensführung KMU» wird erlangt durch den erfolgreichen Abschluss einer performanzorientierten Berufsprüfung. An der Berufsprüfung werden die in den Modulbeschreibungen aufgeführten sowie in der Berufspraxis erworbenen Kompetenzen performanzorientiert und vernetzt geprüft. Performanzorientiert heisst, die Kandidatinnen und Kandidaten zeigen, wie sie die in den Modulen und über ihre Berufserfahrung erworbenen Kompetenzen in der eigenen beruflichen Praxis ganzheitlich anwenden und umsetzen. Sie sind also auch in der Lage, diese Kompetenzen in andere Situationen und Unternehmen zu übertragen.

### **Die Module**

- Allgemeine Unternehmensführung
- Leadership, Kommunikation und Personalmanagement
- Organisation
- Rechnungswesen
- Marketing, Öffentlichkeitsarbeit, Lieferanten- und Kundenbeziehungen
- Recht in der Unternehmensführung

Der Inhalt dieser Module muss entweder über das Gleichwertigkeitsverfahren mit einem Gleichwertigkeitsdossier dargelegt oder mit dem Besuch der Module in einem Vorbereitungskurs belegt und mit Modulprüfungen abgeschlossen werden. Auch eine Mischform von beiden Wegen ist möglich. Wer sich so vorbereitet hat, kann nach Absolvierung der Berufsprüfung 50 % der Kosten vom Bund zurückverlangen.

### **Berufserfahrung zählt – das Gleichwertigkeitsverfahren mit Gleichwertigkeitsdossier**

Wer im Laufe der Jahre grosse Erfahrungen als Unternehmerin oder Unternehmer gesammelt hat, über ein solides betriebswirtschaftliches Fundament verfügt und die Bereitschaft mitbringt, seine Kompetenzen in einem umfangreichen Dossier zu dokumentieren, ist mit dem Gleichwertigkeitsverfahren auf dem richtigen Weg. Die KMU Frauen Schweiz haben dafür einen speziellen Begleitprozess entwickelt. Dieser beginnt mit einem Selbstbeurteilungstest, der online absolviert wird. Wer 60 % erfüllt, kann einsteigen. Während rund fünf Monaten werden die Interessierten bei der Erarbeitung des persönlichen Gleichwertigkeitsdossiers unterstützt und auf die Berufsprüfung vorbereitet. Vorgesehen sind mindestens ein zweitägiges Kick-off Seminar und fünf ganztägige Workshops, dies, um die wichtigen Erfahrungen bei der Erstellung des Gleichwertigkeitsdossiers auszutauschen. Der Prüfungsvorbereitungsworkshop informiert über die Erstellung des Performanzdossiers und das Validierungsgespräch. Der aufwendige Schulbesuch fällt also weg!

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[www.kmufrauenschweiz.ch](http://www.kmufrauenschweiz.ch)

oder beim Prüfungssekretariat:

Bildung Führungskräfte Gewerbe Schweiz

Prüfungssekretariat

8000 Zürich

Tel. 043 243 46 76

E-Mail: [info@bfgschweiz.ch](mailto:info@bfgschweiz.ch)

[www.bfgschweiz.ch](http://www.bfgschweiz.ch)

